

Rund um die Saarschleife

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Mettladh Nr. 45/2009; 5. November 2009

Mettlach aktuell

- 29

KiSS Mettlach und Merzig und Kneipp-Verein Merzig

Erfindungsreichtum der KiSS-Kinder kannte keine Grenzen

Rollenwechsel: Schüler der KiSS Mettlach und Merzig bestimmten den Tagesablauf

Ursprünglich war geplant, dass die Übungsleiter den Ablauf des Sport- und Spieltages während der Ferien bestimmen. Daher hatten die Verantwortlichen der beiden Kindersport-schulen des Kneipp-Vereins Merzig in der Hilbringer Grund-schulsporthalle eine riesige Bewegungslandschaft aufgebaut und ein Konzept für den Tagesablauf erstellt. Sie hatten aber die Rechnung ohne die Kinder gemacht, die klar sagten, dass während der Ferien die Rollen getauscht würden. So übernahmen die Schüler die Regie und gestalteten den Ablauf nach ihren eigenen Ideen. Zuerst wurde die Bewegungslandschaft innerhalb kürzester Zeit kreativ verändert. Interessant war die Beobachtung, dass trotz der vielen Baumeister dauernd Umbauten harmonisch vollzogen wurden. Alle konnten ihre Ideen verwirklichen. Aus den vorhandenen Rollbrettern wurden Autos und Lastwagen gebaut und die Halle zum Parcours umfunktioniert. Das Basketballfeld wurde markiert und war dauernd belegt, wurde zum Federballfeld umfunktioniert bis dann daraus schließlich eine Kegelbahn entstand. Eine weitere Gruppe betätigte sich als Zirkusartisten und andere hangelten an selbstgebauten Lianen durch die Halle – Tarzan konnte es nicht besser. Aus Fernost waren Sumoringer in der Halle, die ebenfalls ihr Können bewiesen. Trotz aller eigenen Aktivitäten lernten ganz Mutige den Salto vom Kasten. Dazwischen dienten Karten- und Brettspiele als Erholungsphase, bevor dann wieder mit vollem körperlichen Einsatz neue waghalsige Unternehmungen begannen. Die Kuchenspenden einiger Eltern wurden schnell verzehrt, denn für große Pausen hatten die Schüler der Kindersportschule keine Zeit. „Trotz der Ferien hat sich heute die Schule echt gelohnt“, war der Kommentar der meisten Kinder, während das Betreuer-team, Dipl. Sportlehrer Maik und Maike Bösen sowie Übungsleiterin Tina Gebauer froh waren, dass trotz der Eigenständigkeiten der Tag ohne Probleme verlief. Sie geben einem geordneten Unterrichtsverlauf den Vorzug. Aber die Kreativität, das harmonische Miteinander, die Freude und Begeisterung der Kinder entschädigten für den höheren Betreuungsaufwand. Das Team war sich mit den Eltern einig, dass auch ein Abweichen vom Lehrplan dazu beiträgt, das Interesse am Sport zu fördern und dadurch regelmäßige Bewegungsaktivitäten für die Kinder als zum Alltag gehörend unverzichtbar werden.



Die "Kinderpyramide" anl. des Sport- und Spieltages der Kindersportschulen des Kneipp-Vereins.